

Nationales und Internationales: widerspiegeln im wissenschaftlichen Kommunismus objektiv bedingte, in einem dialektischen Wechselverhältnis stehende Seiten der Verwirklichung der historischen Mission der Arbeiterklasse, des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus. In diesem Prozeß verkörpert das Internationale das allgemeingültige Wesen der Arbeiterklasse, ihre grundlegenden und gemeinsamen Aufgaben und Hauptziele in allen Ländern und im Weltmaßstab, die auch in den allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten des Klassenkampfes der Arbeiterklasse und des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus zum Ausdruck kommen. Das Nationale stellt sich dar als die konkreten Kampfbedingungen, Aufgaben, Formen, Methoden und Erfahrungen, die bei der Durchsetzung der allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten in einem Lande auftreten.

Der wissenschaftliche Kommunismus ist wie der Marxismus-Leninismus insgesamt eine internationale Lehre. Das ist objektiv bedingt und ergibt sich aus dem Charakter der —*■ *historischen Mission der Arbeiterklasse*. Der Hauptinhalt des wissenschaftlichen Kommunismus sind — auf der Grundlage der Verallgemeinerung der Erfahrungen der gesamten internationalen Arbeiter- und antiimperialistischen Befreiungsbewegung — die —► *allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten des revolutionären Prozesses, des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus*, die allgemeingültigen Erfahrungen und Prinzipien, das Grundlegende und Wesentliche bei der Verwirklichung der historischen Mission der Arbeiterklasse in allen Ländern. Der wissenschaftliche Kommunismus beachtet zugleich das dialektische Wechselverhältnis von N., das in den dialektischen Wechselbeziehungen von proletarischem Internationalismus und sozialistischem Patrio-

tismus zum Ausdruck kommt, berücksichtigt die spezifischen Bedingungen und Erfahrungen eines jeden Landes und lehrt die Notwendigkeit, schöpferisch die Prinzipien des wissenschaftlichen Kommunismus auf die konkreten Bedingungen und Aufgaben des Kampfes der Arbeiterklasse anzuwenden. (Lenin, 23, S. 64; 25, S. 425; 31, S. 79) Der wissenschaftliche Kommunismus ist mit jeglichem nationalem Nihilismus unvereinbar. Die Verfälschung des internationalen Charakters des wissenschaftlichen Kommunismus und der Dialektik von N. gehört zu den Hauptmethoden der bürgerlichen und revisionistischen Angriffe auf die Theorie und die Politik der marxistisch-leninistischen Parteien. Jeder Versuch, die Theorie des wissenschaftlichen Kommunismus in nationale oder regionale »Varianten« oder »Modelle« künstlich zu unterteilen, führt zur Revision der Grundprinzipien dieser Theorie und schadet dem praktischen Kampf der Arbeiterbewegung für Frieden, Demokratie und sozialen Fortschritt. —► *proletarischer Internationalismus*, —<• *sozialistischer Patriotismus*, —<• *politische Strategie und Taktik*

Nationalisierung: Überführung von Betrieben, Grund und Boden, Banken und anderen Institutionen aus dem Eigentum einzelner Personen und Körperschaften in staatliches Eigentum. Der Charakter dieser Maßnahmen ist von den herrschenden Machtverhältnissen und den bestimmenden Eigentumsverhältnissen der jeweiligen Gesellschaftsformation abhängig. Die kapitalistische N. beseitigt weder die Ausbeutung der Werktätigen noch verändert sie die Machtverhältnisse. Entgegen sozialdemokratischen Behauptungen, die Teilverstaatlichung im Kapitalismus bedeute bereits eine »Sozialisierung«, die die Wirtschaft auf »gemeinnützige« Ziele umorientiere, handelt es sich tatsächlich nur